

An die Krankenhäuser
in Mecklenburg-Vorpommern

Rundschreiben Nr. 007/2021

Kategorie: Qualität/sectorenübergreifend

**Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung (DeQS RL):
Aufhebung der Spezifikationen zum Qualitätssicherungsverfahren Vermeidung
nosokomialer Infektionen – postoperative Wundinfektionen (QS WI)**

Nachdem der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) in seiner Sitzung am 17. Dezember 2020 für das Verfahren QS WI eine Aussetzung der einrichtungsbezogenen Qualitätssicherungs-Dokumentation für das Erfassungsjahr 2020 und der fallbezogenen Qualitätssicherungs-Dokumentation für das Erfassungsjahr 2021 beschlossen hat, wurde am 21. Januar 2021 eine Aufhebung der zugehörigen Spezifikationen beschlossen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Sitzung am 21. Januar 2021 eine Aufhebung der Spezifikationen zum Qualitätssicherungsverfahren Vermeidung nosokomialer Infektionen – postoperative Wundinfektionen (QS WI) beschlossen. Aufgehoben wurden die Spezifikationen für die einrichtungsbezogene Qualitätssicherungs-Dokumentation für das Erfassungsjahr 2020 und für die fallbezogene Qualitätssicherungs-Dokumentation für das Erfassungsjahr 2021. Hintergrund für die Aufhebung der Spezifikationen war die bereits am 17. Dezember 2020 beschlossene Aussetzung der Qualitätssicherungs-Dokumentation im Verfahren QS WI.

Die Aufhebung der Spezifikationen für das Verfahren QS WI erfolgt per Teilaufhebung der Beschlüsse zu Spezifikationsänderungen des G-BA für die Erfassungsjahre 2020 und 2021 vom 20. Juni 2019 sowie vom 16. Juli 2020.

Das Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTIG) wurde beauftragt, die Spezifikationen anzupassen und die entsprechenden Spezifikationskomponenten zum Verfahren QS WI nicht mehr auf seiner Internetseite zu veröffentlichen.

Der Beschluss ist auf den Internetseiten des G-BA unter <https://www.g-ba.de/beschluesse/4682/> abrufbar.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und stehen für Rückfragen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Frahm
Referent



Sandra Schulz
Referentin